



Zonenplan

Dählhölzli-Restaurant

Geringfügige Änderung der
baurechtlichen Grundordnung

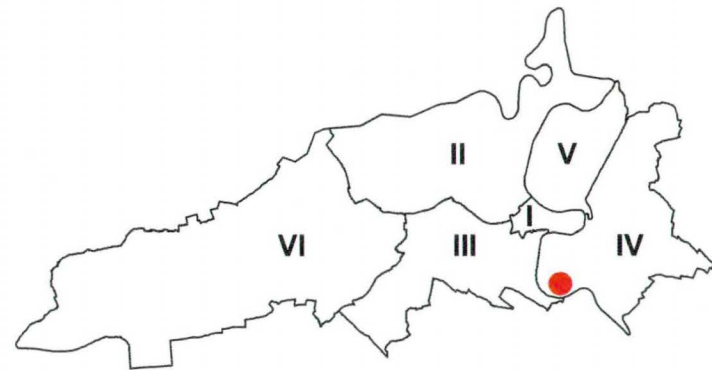
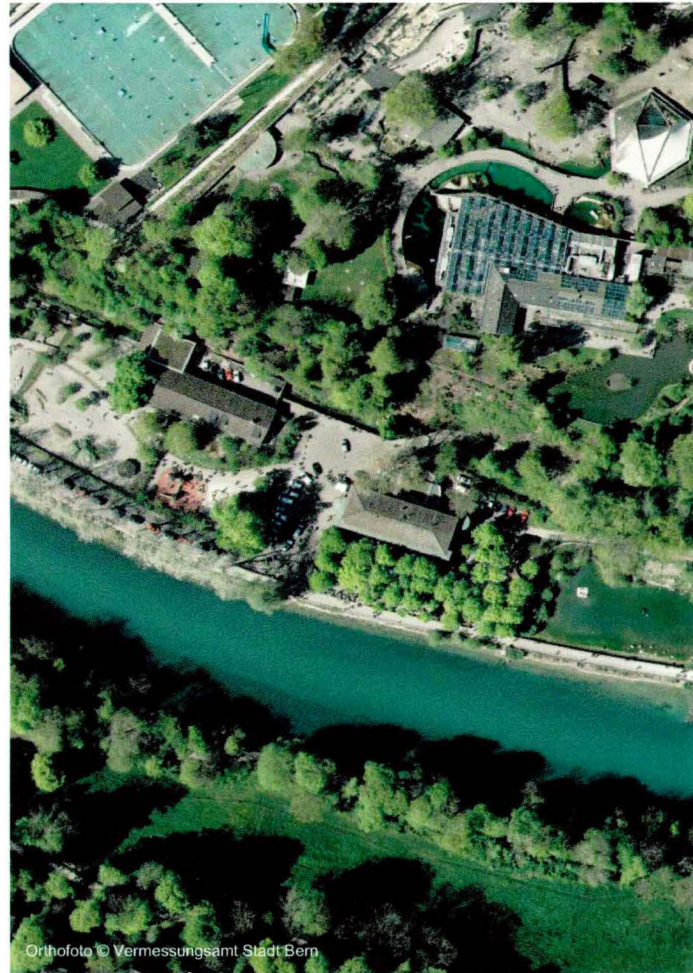
- Der Zonenplan beinhaltet:
- Änderung des Nutzungszonenplans 1976, Stand April 2018
 - Änderung des Lärmempfindlichkeitsstufenplans 1997, Stand April 2018
 - Änderung der Bauordnung 2006, Stand 01.06.2015
 - Änderung des Uferschutzplans Abschnitt Dählhölzli Plan Nr. 1175/31 vom Februar 1992, genehmigt 26.04.1991

Plan Nr. 1468/1
Datum 05.10.2018
Massstab 1 : 1000

Stadtplaner Mark Werren

M. Werren

Format 84 / 30
Software PC / VectorWorks
Plangrundlagen AV©Vermessungsamt der Stadt Bern LV95 / Stand April 2018
KGL-Nr. 4256 Linienprojekt
Bearbeitung SPA LKo / SRa // FZa /
Datei- Pfad 4256_ZP_Daelhoezli_Rest_FZa_20190228.vwx



Genehmigungsvermerke

Änderung gemäss Art. 122 BauV

Öffentliche Auflage vom: 13.12.2018 - 25.01.2019
Publikation im Anzeiger Region Bern am: 12.12.2018
Publikation im Amtsblatt vom: 12.12.2018

Anzahl Einsprachen: 0
Einspracheverhandlung: 0
Erledigte Einsprachen: 0
Unerledigte Einsprachen: 0
Rechtsverwahrungen: 0

Beschlossen durch den Gemeinderat am: 27.02.2019
Publikation nach Art. 122 Abs. 8 BauV am: 06.03.2019

Namens der Stadt Bern:

Der Stadtpräsident
Alec von Graffenried

A. von Graffenried

Der Stadtschreiber
Dr. Jürg Wichtermann

J. Wichtermann

Genehmigt durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung des Kantons Bern: 04. Juli 2019

P. Rüdiger



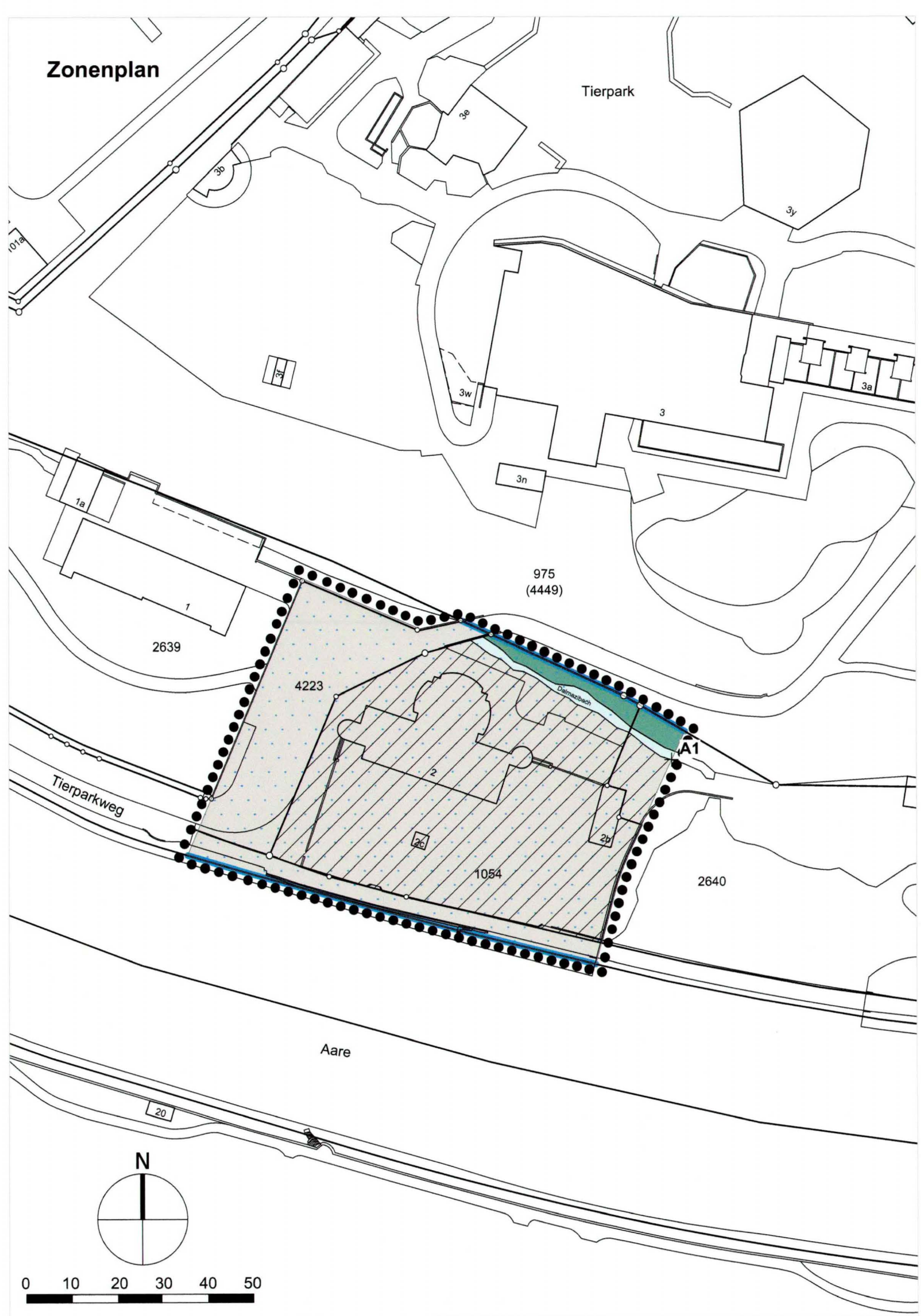
In Kraft getreten am:

18. Juli 2019

Präsidiatdirektion Stadt Bern

Das Inkrafttreten wird durch den Gemeinderat bestimmt.

Zonenplan



Legende

Festlegungen

- Wirkungsbereich
- Zone für öffentliche Nutzungen Freifläche B (FB)
- Lärmempfindlichkeitsstufe ES II
- Koordinate E 2'600'837.79 / N 1'198'072.00

Hinweise

- Gewässer
- Wald
- Uferschutzplan

Zonen für öffentliche Nutzungen F

In der Zone FB «Gastronomie» gelten innerhalb des Wirkungsbereichs die folgenden Bestimmungen:

Bezeichnung	Zweckbestimmung	Mass der Nutzung	Grundzüge der Überbauung und Gestaltung
Zone FB «Gastronomie»	Gastronomiebetrieb im öffentlichen Interesse (Versorgung Naherholungsgebiet). Anlagen für Tiere und Erschliessungsanlagen sind zulässig.	FB: maximal 2'300 m2 oberirdische Geschossfläche.	Neubauten sollen sich hinsichtlich Farb- und Materialwahl unauffällig in die Umgebung einfügen. Aussenbestuhlungen sind erlaubt. Baumbestand als Schattendach ist zu erhalten.